Antrag des Beirats Vahr

Mitwirkung an der Haushaltsaufstellung 2018/2019 gemäß § 32 (1) des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter (OBG)

Hier: finanzielle Absicherung der Verkehrsschule

Seit zehn Jahren betreibt die Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH (JuS) ausgesprochen erfolgreich die Verkehrsschule. Nunmehr nutzen fast 3.000 Kinder und Erwachsene jährlich den Übungsplatz in der Vahr. In enger Kooperation mit der Polizei und der Verkehrswacht Bremen (Stadt) findet dort für Kinder der Grundschulen und Kindergärten nicht nur aus der Vahr und angrenzender Stadtteile, sondern z.B. auch aus Findorff die Verkehrserziehung statt. In den letzten Jahren erlernen zudem zunehmend mehr Geflüchtete und Frauen mit Migrationshintergrund in der Verkehrsschule das Fahrradfahren und die Verkehrsregeln.

Der Beirat Vahr begrüßt und unterstütz das Projekt seit der Entstehung. Er fordert, dass die für den Fortbestand notwendigen jährlichen Mittel in Höhe von insgesamt € 37.500 jeweils mit dem Haushalt 2018 und 2019 zu Verfügung gestellt werden. Er bittet den Senator für Inneres und den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr um anteilige Finanzierung in Höhe von jeweils € 9.375. Von der Senatorin für Kinder und Bildung als Hauptnutzerin durch sowohl Kindergarten- als auch Schulkinder im Rahmen der Verkehrserziehung wird erwartet, den doppelte Betrag, also € 18.750 beizusteuern.

Karin Mathes / 18.01.17